

Kann Liebe den Tod besiegen?

SasuxNaru

Von naru_fuchs

Kapitel 11: Weil ich dich liebe

Hi Leute! ^^

Da bin ich wieder.

Danke an alle Kommischreiber.

Große Geschenke verteilt

Jetzt gehts weiter.

Kapitel 11: Weil ich dich liebe.

Kakashi und Sasuke liefen im Wartezimmer auf und ab. Beide konnten vor lauter Sorge um Naruto keine Sekunde still sitzen. Sie warteten darauf das er endlich aufwachte. Es lief alles glatt, doch war immer noch nicht sicher das er das Ganze überlebt. Er hatte sich leicht den Schädel angebrochen, ein paar Rippen und ein Bein gebrochen. Dazu kam noch das sein Brustkorb für kurze Zeit durch die schweren Gerüstteile zusammengetrügt wurde und dadurch seine Lunge eingequetscht. Deswegen bekam er nicht richtig Luft. Und es bestand die Gefahr das seine Lunge durch diese Strapazen vielleicht ihren Geist aufgeben könnte. Doch im großen und ganzen hatte er sonst Glück gehabt. Riesen Glück. Doch machte diese Tatsache es nicht erträglicher. Sakura saß auf einem Stuhl und ließ sich nichts anmerken was sie dachte. Da flog die Tür zum Wartezimmer auf und ein total besorgter Iruka kam herein gestürmt. Sofort ging er auf Kakashi los, packte ihm am Kragen und schüttelte ihn ordentlich durch. «Warum hast du nicht auf ihn aufgepasst? Kann ich keine drei Wochen mal auf Mission sein ohne das gleich alles drunter und drüber geht?» Kakashi nahm Irukas Hände und zerrte sie von seinem Kragen. «Bitte beruhige dich...» «Ich soll mich beruhigen? ICH SOLL MICH BERUHIGEN? Ich komme zurück und das erste was ich höre ist das Naruto im Krankenhaus liegt und vielleicht stirbt, weil er unter einem Eisengerüst begraben wurde. Und du erwartest von mir das ich mich BERUHIGEN SOLL!» «Schatz...» «Spar dir dein Schatz.» Sofort wurden Sasuke und Sakura hellhörig. «Sie sind zusammen?» fragten beide gleichzeitig. Sofort lief Iruka knallrot an und Kakashi kratzte sich verlegen am Hinterkopf und sah woanders hin.

Naruto starrte an die Zimmerdecke. Jeder Atemzug brannte wie Feuer und stach in seine Lungen wie tausend Nadeln. Dazu schmerzte sein Körper unerträglich. //Die hätten mir mal ein Schmerzmittel geben können. Das ist das mindeste, dafür das sie mein "Leben" gerettet haben.//

“Komm Knirps. Ich kriege das schon wieder hin.“

Naruto konnte echt nicht fassen das der Fuchs ihn aufbauen wollte.

“Mir ist scheiß egal ob du das wieder hin kriegst. Und spar dir deine blöden Aufbauversuche!“, fauchte Naruto.

“Jetzt stell dich nicht so an. Lass dir das nicht bieten. Finde den Kerl und mach ihm die Hölle heiß. Lass dich nicht so hängen und fang endlich an zu kämpfen.“

“Ich hab keine Lust mehr zu kämpfen. Außerdem bringt es sowieso nichts“, hauchte Naruto.

“Das ist nicht wahr. Los jetzt. Du...“

«Ich hab gesagt ich will nicht mehr!» schrie Naruto. Sofort bereute er es. Sein Kopf fing an zu dröhnen und er bekam Kopfschmerzen. Auch viel ihm das Atmen noch schwerer als ohne hin schon, weil er geschrien hatte. «Naruto?!» Total erschrocken sah Naruto zur Tür. Dort stand Tsunade und ihr stand die Besorgnis ins Gesicht geschrieben. «Naruto wa...was willst du nicht mehr?» «Ni..Nichts!...Hab nur schlecht geträumt.» Naruto sah aus dem Fenster, um Tsunades bemitleidende Blicke nicht sehen zu müssen. //Mit ihrem blöden Mitleid kann sie sowieso nichts machen.

“Das war eine klasse Ausrede. Hast Schwein gehabt das sie erst rein gekommen ist, nach dem du geschrien hast. Sonst...“

“Wenn du nicht sofort deine Klappe hältst mach ich dir deine letzten Tage zu HÖLLE!“, fauchte Naruto.

“Gut wie du willst. Ich hab sowieso besseres zu tun als mit dir zu reden“, fauchte Kyuubi zurück.

«Verstehe. Lass mal sehen wie es dir geht. Tsunade checkte Naruto durch. Dabei bemerkte sie das er ihrem Blick immer auswich. //Ihn scheint etwas zu bedrücken.// «Kyuubi macht seine Sache gut. Deine Rippen und dein Bein dürften so in drei Tagen wieder geheilt sein. Dein Kopf dürfte nur zwei Tage brauchen. Und Morgen dürfte es deiner Lunge wieder gut gehen.» Naruto nickte als Bestätigung das er verstanden hatte. «Ich geh dann mal und sag den Anderen bescheid das du wach bist. //Toll noch mehr Mitleid.// Tsunade verließ das Zimmer und lies Naruto zurück. Der freute sich schon riesig auf seinen Besuch und das Mitleid.

Sakura quetschte ihre Senseis aus. Alle waren nur mit ihren Gedanken bei Naruto und fragten sich ob er endlich wach war und wie es ihm ging. Sie konnten es nicht fassen das Sakura es wichtiger fand wie Kakashis und Irukas Privatleben aussah als was mit Naruto ist. Da ging die Tür auf und Tsunade kam ins Wartezimmer. Sofort wurde sie bestürmt und ausgequetscht ob Naruto wach ist und ob es ihm gut geht. «Er ist wieder wach und es geht ihm den Umständen entsprechend gut. Ihr dürft kurz zu ihm. Seit aber bitte nicht so laut...Und Keine Umarmungen.» Dabei sah sie Iruka an, da er

sicher wieder wie eine Glücke reagieren würde. Die Gruppe machte sich auf den Weg und niemanden viel auf das sich Sakura verkrümelte.

Naruto konnte schon von weitem die besorgte Stimme von Iruka hören. //Jetzt bricht er mir noch gleich meine anderen Rippen mit einer seiner Umarmungen.// Naruto entfuhr ein Seufzer und da ging schon die Tür auf. Als Erster kam Iruka ins Zimmer und wie befürchtet stürmte er auf Naruto zu. Der schloss seine Augen und wartete darauf erdrückt zu werden. Doch trat das nicht ein. «Naruto wie fühlst du dich? Weißt du wie das passiert ist? Ich hab mir furchtbare Sorgen gemacht. Brauchst du etwas?» Naruto öffnete seine Augen und atmete erleichtert aus. //Schwein gehabt.// «Naruto?» «Ich fühle mich bescheiden...Was war das andere was sie mich gefragt haben?» Sofort fingen an zu lächeln. «Nicht so wichtig. Ich bin nur so froh das du noch lebst. Naruto nickte und sah aus dem Fenster. //Leider werde ich das nicht mehr lange.// Tsunade und Sasuke wurden kurz traurig. Sie belastete es sehr das Naruto zwar diesen Unfall überlebt hat, aber trotzdem bald sterben könnte, wenn Sasuke Kyuubis Aufgabe nicht erfüllen konnte. Iruka labberte Naruto zu und bemutterte ihn total. Alle seufzten und dachten. //Voll die Glücke.//

Nach einiger Zeit schnappte Tsunade sich Iruka und Kakashi, unter dem Vorwand etwas mit ihnen zu besprechen zu wollen. Eigentlich wollte sie Das Sasuke und Naruto etwas Zeit für sich hatten. Sie schnappte sich die zwei Senseis und verließ das Zimmer. Sasuke setzte sich an Narutos Bett und beide schwiegen sich an.

«Ich...hab mir Sorgen gemacht.» Naruto dachte er hört nicht richtig. //Sasuke hat sich Sorgen um mich gemacht?!// «Warum solltest du dir ausgerechnet wegen so einem Loser, Versager, Oberbaka und Trottel wie mir Sorgen machen? Ich bin Wertlos.» hauchte Naruto. «Was redest du den da für einen Schwachsinn? Du bist weder ein Loser, Versager und so weiter.» sagte Sasuke entsetzt. «Bin ich wohl.» «Bist du nicht. Was soll das auf einmal?» «Gar nichts! Es bedeutet gar nichts! Genauso wie ich ein Gar nichts bin. Ich bin nutzlos. Keiner braucht mich. Alle wollen mich am liebsten to...» «Naruto hör auf. Das stimmt doch alles überhaupt nicht.» Sasuke wusste nicht was mit Naruto los war. So kannte er ihn nicht. Die ganze Situation überforderte ihn. «Und wie das stimmt. Jeder im Dorf wünscht sich nichts sehnlicher als das ich sterbe...Und bald wird sich ihr Wunsch erfüllen.» Den letzten Satz nuschelte er nur, doch trotzdem verstand Sasuke ihn. «Weil du am Ende des Sommers sterben wirst.» Sofort starrt Naruto Sasuke erschrocken an. «W...Wie?...Wo...Woher weißt du das?» «Es ist egal woher ich das weiß. Ich tu es einfach. Und es zerreißt mich innerlich.» Naruto war verwirrt. //Woher weiß er das nur? Und was mein er damit das es ihn innerlich zerreißt?// «Was willst du damit sagen?» Sasuke sah auf den Boden. «Weißt du wie das ist wenn du glaubst nie wieder richtig zu leben und dann kommt eine Person und gibt dir wieder dieses Gefühl? Weißt du wie das ist wenn diese Person bei dir ist und du erkennst das dein Leben ohne sie total grau und trostlos ist?» Naruto dachte nach. //So ist es wenn Sasuke bei mir ist.// «Ja! Aber warum fragst du mich das? Und was hat das damit zu tun das es dich innerlich zerreißt?» Sasuke sah Naruto an und der erschreckte. Sasuke weinte. «Weil du diese Person bist! Mich zerreißt es innerlich wenn du dich so fertig machst! Wenn du leidest. Wenn du traurig bist. Wenn jemand schlecht zu dir ist.» Naruto verstand gar nichts mehr. Die ganze Situation überforderte ihn. «Warum?» War das Einzige was er zustande brachte. Da weiteten sich seine Augen vor Schreck. Sasuke hatte Naruto die Atemmaske vom Gesicht gezogen und küsste

ihn. //Das ist ein Traum. Wieder nur so ein blöder Traum. Sicher wache ich gleich auf.//
Doch Naruto wachte nicht auf. Stattdessen löste sich Sasuke wieder von ihm.

«Weil ich dich liebe»

Ich weiß ich bin fies hier aufzuhören. XD
Aber ein bisschen Spannend will ich es noch machen. ^-^
Freu mich auf ein paar Kommis.